

# Spitzengespräch im Bundeskanzleramt: Für realistische und sofort wirkende Lösungen für mehr Klimaschutz im Verkehr

**Anlässlich des heute im Bundeskanzleramt stattfindenden Gesprächs über Verkehr und Klimaschutz fordert der Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft (BDB<sup>e</sup>) eine baldige Anhebung der seit 2015 geltenden Treibhausgasminderungsquote (THG-Quote) für alle in Verkehr gebrachten Kraftstoffe. „Mit der einspurigen Fixierung auf Elektromobilität und Scheuklappen gegenüber vorhandenen Alternativen wie zertifiziert nachhaltigem Bioethanol in Benzin, können die internationalen und nationalen Klimaschutzziele im Verkehr nicht wie geplant erreicht werden“, warnt Stefan Walter, Geschäftsführer des BDB<sup>e</sup>.**

Um die für den Verkehrssektor angestrebte Minderung der Treibhausgasemissionen mittelfristig auch nur annähernd zu erreichen, müssen Biokraftstoffe im Kraftstoffmix viel stärker berücksichtigt werden, fordert der BDB<sup>e</sup>. Dadurch ließe sich kurzfristig der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der mehr als 56 Millionen Benzin- und Dieselaautos in Deutschland spürbar senken.

„Die CO<sub>2</sub>-Einsparpotenziale durch zertifiziert nachhaltiges Bioethanol sind enorm, werden wegen des einseitigen Augenmerks auf die E-Mobilität derzeit aber zu wenig zur Kenntnis genommen“ meint Stefan Walter. Die Betankung der über 31 Millionen Autos mit Benzinmotoren mit den Kraftstoffsorten Super (E5), Super E10 und Super plus, die Bioethanol enthalten, verringert die CO<sub>2</sub>-Emissionen im Verkehr schon jetzt um 2,2 Millionen Tonnen. Diese CO<sub>2</sub>-Einsparung entspricht rechnerisch 940.000 Null-Emissionsfahrzeugen.

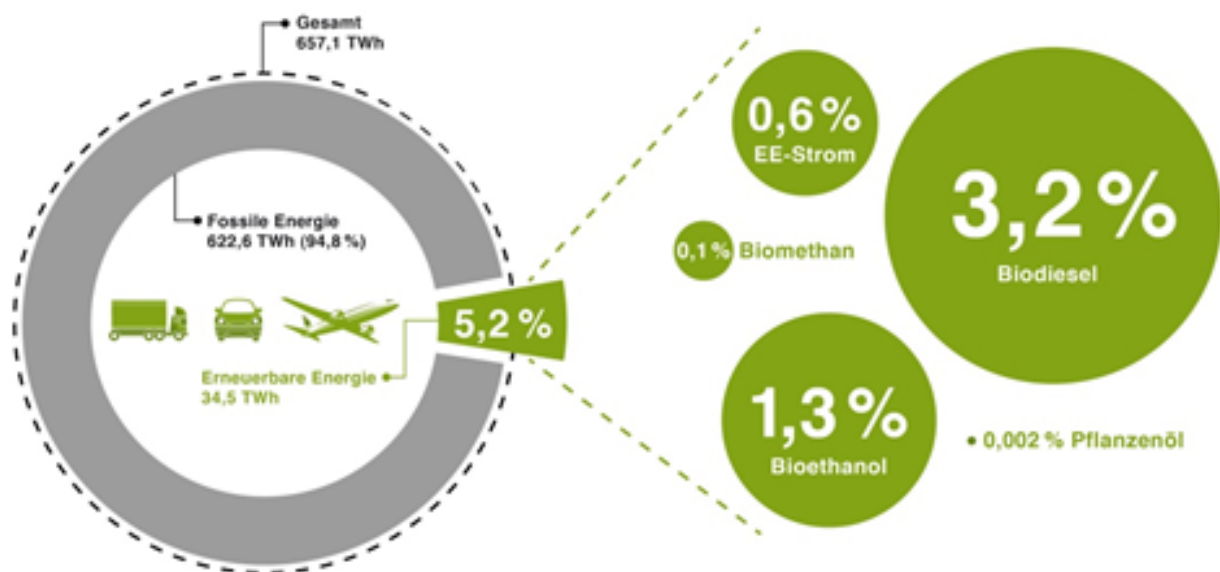
„Die eingesparten Treibhausgasemissionen könnten ohne milliardenschwere Investitionen in neue Antriebstechnologien und Infrastrukturen deutlich höher sein, wenn die Rahmenbedingungen für Biokraftstoffe und andere erneuerbare Energien im Verkehr entsprechend weiterentwickelt werden“, so Stefan Walter abschließend.

Ausführliche Vorschläge des BDBe für mehr Klimaschutz im Verkehr stehen in der Rubrik [Politik / Positionen und Stellungnahmen](#)

## Verbrauch erneuerbarer Energien im Verkehr in Deutschland für das Jahr 2017

Endenergieverbrauch im Verkehr  
in Terawattstunden (TWh)

Anteil erneuerbarer Energie (EE)  
am Endenergieverbrauch im Verkehr



Quelle: AGEE/Ifat

© BDP, 12/18